

# Bericht des Kassiers zur Jahresrechnung 2013 Ergänzende Angaben zum Budget 2014

(Budgetzahlen 2013 in Klammern)

## 1. Erfolgsrechnung vom 01.01.2013 bis 31.12.2013

Bei einem Totalaufwand von CHF 33'280.25 (36'950.00) und einem Totalertrag von CHF 27'220.70 (29'200.00) resultiert ein Verlust von CHF 6'059.55 (Verlust CHF 7'750.00). Es kann somit ein weniger grosser Verlust ausgewiesen werden, als budgetiert war. Der Aufwand liegt mit CHF 3'669.75 und der Ertrag mit CHF 1'979.30 unter dem Voranschlag, was beim Aufwand im Wesentlichen auf die drei Positionen "Fremdarbeiten Wein", "Kosten Marc-Herstellung" und "Flaschen-Etikette" zurück zu führen ist, und beim Ertrag auf die Positionen Weinertrag/Veränderung Weinlager sowie auf die Einnahmen aus Veranstaltungen und diverse Erträge. Die Abweichungen bei den übrigen Positionen gleichen sich gegenseitig weitgehend aus.

Bei den Fremdarbeiten von CHF 6'539.76 (8'000.00) handelt es sich um die Rechnung von Tschäpperli-Weine für das Keltern des Weins Jahrgang 2012 inkl. der Kosten für das Spritzen der Reben des Jahrgangs 2013. Dieser Aufwand liegt unter Budget, da die Kosten für das Keltern des "Jubiläumsweins" erst im 2014 in Rechnung gestellt werden (was zum Zeitpunkt der Budgetierung noch nicht bekannt war). Der unter Budget liegende Aufwand für die Flaschen-Etikette hängt ebenfalls damit zusammen. Da im 2013 kein Marc hergestellt wurde, beinhaltet die entsprechende Position lediglich die Herstellung der Flaschen-Etiketten für Marc. Auch der entsprechende Ertrag liegt deshalb unter Budget.

Der Weinverkauf liegt mit CHF 18'128.00 (15'000.00) über Budget. Wir konnten mehr Wein verkaufen als geplant (2105 Flaschen anstatt 1800 Flaschen) und auch mehr als produziert wurde, inkl. interne Verrechnungen und Gratisabgaben. Das Weinlager hat sich deshalb von CHF 6'032.00 auf CHF 1'560.00 reduziert. In diesen Positionen sind die entsprechenden Zahlen betreffend den Jubiläumswein weder in der Erfolgsrechnung noch in der Bilanz enthalten. Die Details sind aus der nachfolgenden Aufstellung ersichtlich.

### Weinverkauf Jahrgang 2012 (Produktion 1556 Flaschen zuzügl. ca. 450 Flaschen Jubiläumswein):

Jahrgang 2012	Anz. Flaschen	CHF
Bezug 17.08.2013	403	3'214.00
Bezug 07.09.2013	208	1'804.00
Grossbezüger (Gemeinde Binningen, Bürgergemeinde, Ortsmuseum)	415	3'340.00
Gratis-Weinabgabe an Winzer & Vorstand	218	1'744.00
diverse Verkäufe/Bezüge	104	1'246.00
interne Verrechnungen	50	400.00
<b>Total Jahrgang 2012</b>	<b>1398</b>	<b>11'748.00</b>
<b>Jahrgang 2011 und älter</b>		
diverse Verkäufe/Bezüge alte Jahrgänge etc.	707	6'380.00
<b>Total Weinverkauf</b>	<b>2105</b>	<b>18'128.00</b>
Reduktion Warenlager		-4'472.00
<b>Total Weinertrag</b>		<b>13'656.00</b>

Beim Ertrag aus Veranstaltungen von CHF 779.35 handelt es sich um die Nettoüberschüsse von "Binningen enlightened" und der beiden Binniger Märkte und bei den diversen Einnahmen von CHF 687.80 in erster Linie um die Vermietung des Rebbergs an Dritte und der Entschädigungen für Führungen durch den Rebberg.

## 2. Bilanz per 31.12.2013

Bei den Bankguthaben handelt es sich um die beiden Konti bei der UBS Binningen (Saldi per 31.12.12: Privatkonto = CHF 37'151.46 / Sparkonto = CHF 51'012.10).

Position Wein in Flaschen: Total 393 (Vorjahr 952), davon 198 Flaschen alte Jahrgänge nicht mehr bewertet = 195 Flaschen (Vorjahr 754) Flaschen à CHF 8.00 = CHF 1'560.00 (Vorjahr CHF 6'032.00). In diesen Zahlen ist der Jubiläumswein (1 Barrique = ca. 225 lt. = ca. 450 ½-Liter-Flaschen, nicht enthalten (Lieferung, Rechnungstellung und Verkauf erfolgt erst im 2014).

Rebberg-Anlage wurde per 31.12.13 mit CHF 3'000.00 abgeschrieben und steht nun mit CHF 38'100.00 zu Buche.

Kreditoren: CHF 107.20 eine Rechnung, die anfangs Januar 2014 eingegangen ist, aber das alte Jahr noch betrifft. Sie wurde noch im Januar 2014 bezahlt.

Das Eigenkapital reduzierte sich per 31.12.13 um CHF 5'059.55 von CHF 131'907.01 auf CHF 126'847.46 aufgrund des im Jahr 2013 entstandenen Verlusts von CHF 6'059.55 abzüglich der im Berichtsjahr ausgegebenen Anteilscheine von CHF 1'000.00.

### 3. Budget-Erfolgsrechnung 2014

Bei einem budgetierten Ertrag von CHF 39'400.00 und einem Aufwand von CHF 44'450.00 ist ein Aufwandüberschuss von CHF 5'050.00 budgetiert. Das Budgetdefizit ist zur Hauptsache auf die (einmalig) höheren Kosten der Jubiläums-GV und auf die Kosten für den Unterhalt des Rebbergs zurück zu führen. Bei den Fremdarbeiten Wein sind die höhere Produktionsmenge des Jahrgangs 2013 und die Herstellungskosten des Jubiläumsweins (Teil des Jahrgangs 2012) berücksichtigt.

Auf der Ertragsseite sind beim Weinverkauf und bei der Veränderung des Weinlagers die grössere Produktionsmenge des Jahrgangs 2013 und der Ertrag des Jubiläumsweins berücksichtigt.

### 4. Investitionsbudget 2014

Zulasten der Rechnung 2014 sind keine Investitionen geplant.

### 5. Finanzielle Situation des Vereins

Gemäss vorerwähntem Budget muss im 2014 wiederum mit einem Ausgabenüberschuss von CHF 5'050.00 gerechnet werden. Aufgrund der soliden finanziellen Situation bedeutet dies für unseren Verein allerdings kein Problem. Für solche Zwecke haben wir in den letzten Jahren entsprechende Liquiditätsreserven geschaffen. Wie schon in früheren Jahren erwähnt, wird der Vorstand die mittel- resp. langfristige Entwicklung gut im Auge behalten besonders auch im Hinblick auf in Zukunft notwendig werdende grössere Unterhaltsarbeiten (z. B. Ersatz der Rebstöcke etc.).

### Weinproduktion

Jahrgang	Anzahl produzierte Flaschen à 1/2-Liter	Jahrgang	Anzahl produzierte Flaschen à 1/2-Liter	
1996	1'320	2005	2'025	
1997	2'110	2006	1'904	
1998	3'510	2007	2'935	
1999	3'538	2008	3'238	
2000	3'560	2009	3'046	
2001	2'622	2010	1'964	
2002	2'350	2011	2'400	
2003	2'182	2012	1'556	*)
2004	2'766	2013	2'450	voraussichtlich

\*) zuzüglich ca. 450 Flaschen Jubiläums-Wein, Barrique-Ausbau

### Anteilscheininhaber

	31.12.2012	31.12.2013
Anzahl Anteilscheininhaber	891	901
Stand ausgegebene Anteilscheine à CHF 100.00	1'850	1'860

### Voranzeige: Weinbezug Jahrgang 2013

Samstag, 16. August 2014                      11.00 – 15.00 Uhr  
Samstag, 13. September 2014                11.00 – 15.00 Uhr

Binningen, 14.03.2014

Der Kassier:  
Hans-Peter Hoffmann